



Der Markt- und Verteilergebietsmanager für den österreichischen Gasmarkt

Gasnetzsteuerung & Systemverantwortung

Wir sind verantwortlich für die zuverlässige Steuerung der Gasflüsse in Österreich

Wir sorgen dafür, dass das von den Marktteilnehmern in das Netz eingespeiste Gas verlässlich bei den Netzkunden ankommt – 24/7, 365 Tage im Jahr

Leistungsfähige und versorgungssichere Gasinfrastruktur für die Energiezukunft

Wir planen und optimieren in Kooperation mit den Netzbetreibern das österreichweite Gasnetz der Zukunft

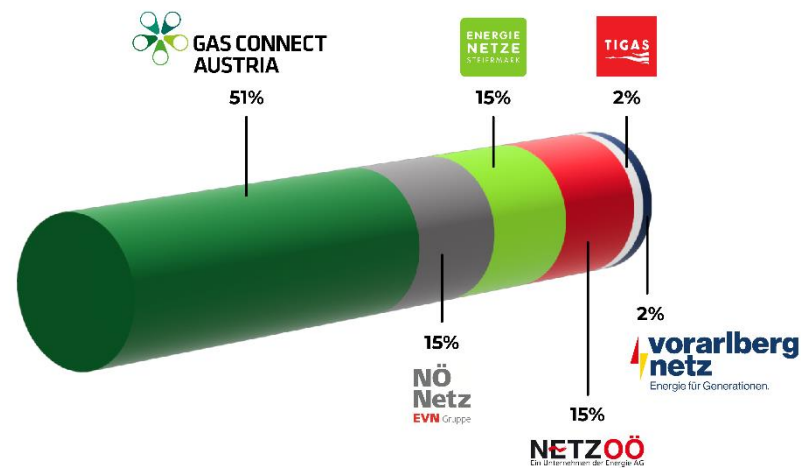
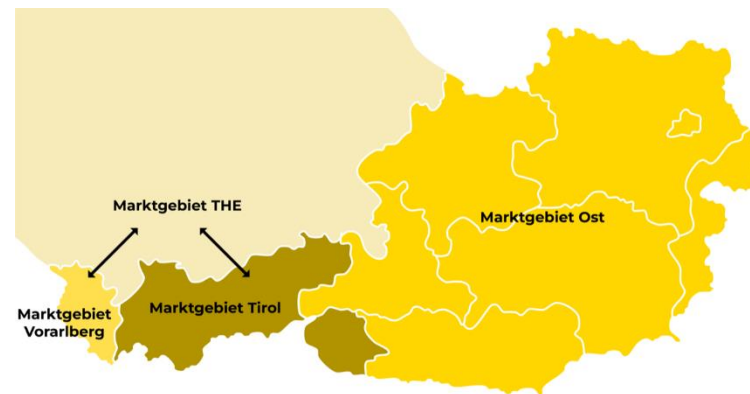
Wir treiben die Integration erneuerbarer Gase in das Energiesystem voran

Transparenz

Auf der AGGM-Plattform können historische und stundenaktuelle Daten über die Gasflüsse, Speicherstände, die Verfügbarkeit von Transportkapazitäten und vieles mehr abgerufen werden

Enabler

Wir gestalten das Gas-Marktmodell und die Systeme für den Gasmarkt mit und verantworten das Netzzugangs- und Kapazitätsmanagement



Stand 01.01.2025

H₂ Roadmap

für die Netzinfrastruktur in Österreich



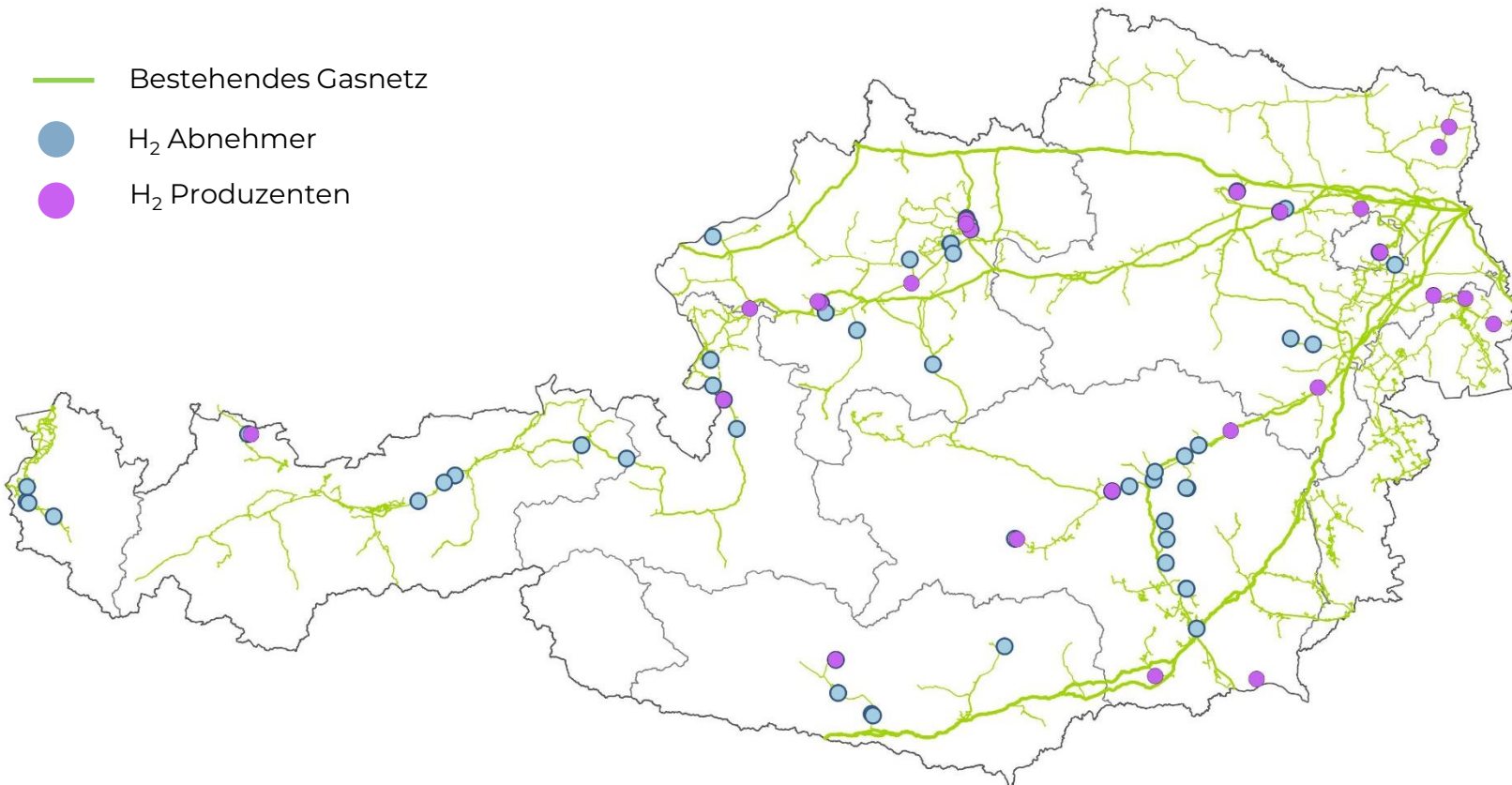
Hintergrund

Gesetzlicher Auftrag gemäß GWG 2011

- § 22 (1) Ziel der langfristigen und integrierten Planung ist es,
1. die Ziele gemäß § 4, insbesondere das Ziel der **Klimaneutralität bis 2040**, unter Berücksichtigung der **Wechselwirkungen mit anderen Energieträgern, Infrastrukturen und Verbrauchssektoren** zu unterstützen;
 - 1a. die Verteilerleitungsanlagen gemäß Anlage 1 hinsichtlich a) der Deckung der **Nachfrage an Transportkapazitäten zur Versorgung der Endverbraucher** unter Berücksichtigung von Notfallszenarien,
 5. die **Einspeisung und Versorgung mit erneuerbaren Gasen** zu ermöglichen.

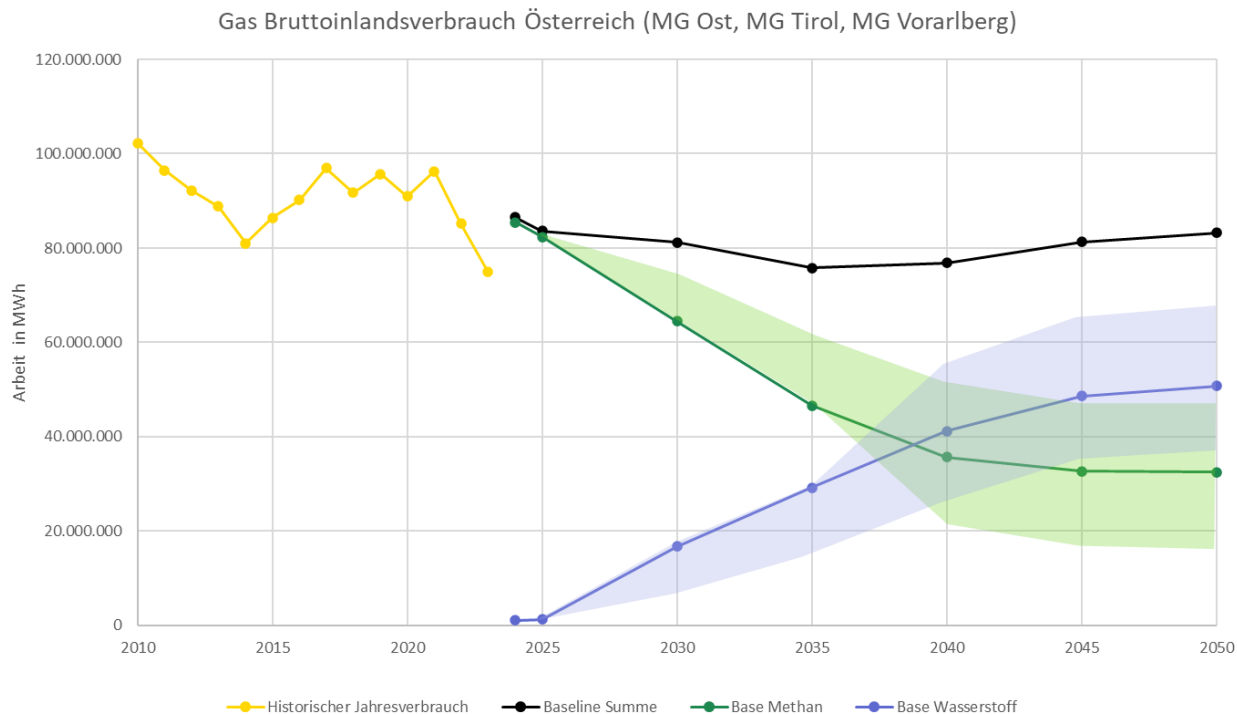
Begriffsbestimmungen

Ausgangssituation



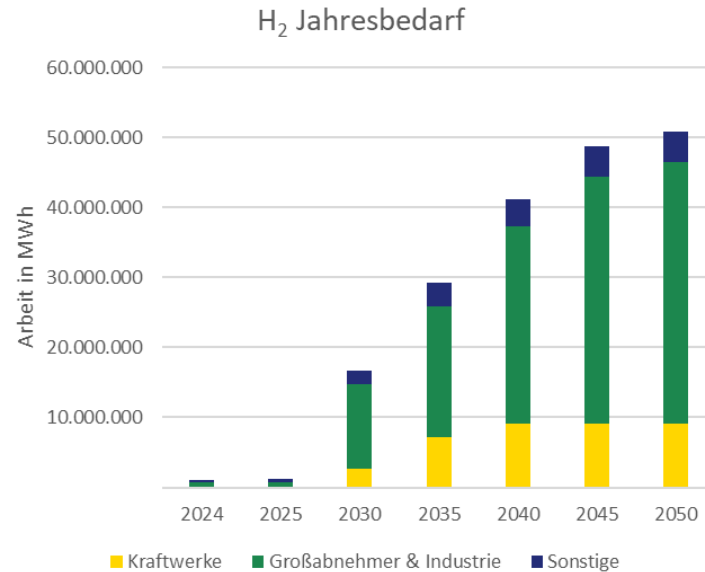
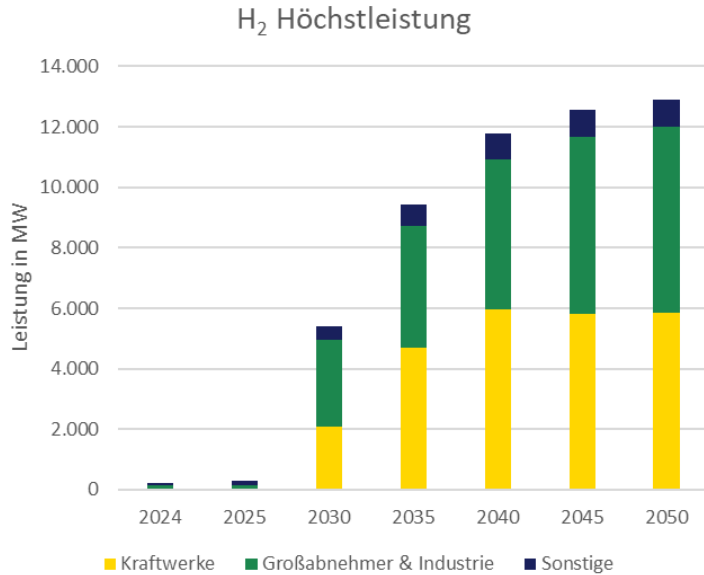
Bedarfserhebung

Langfristige Planung 2024



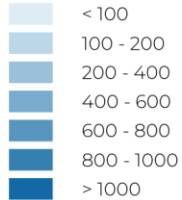
Bedarfserhebung

Wasserstoff

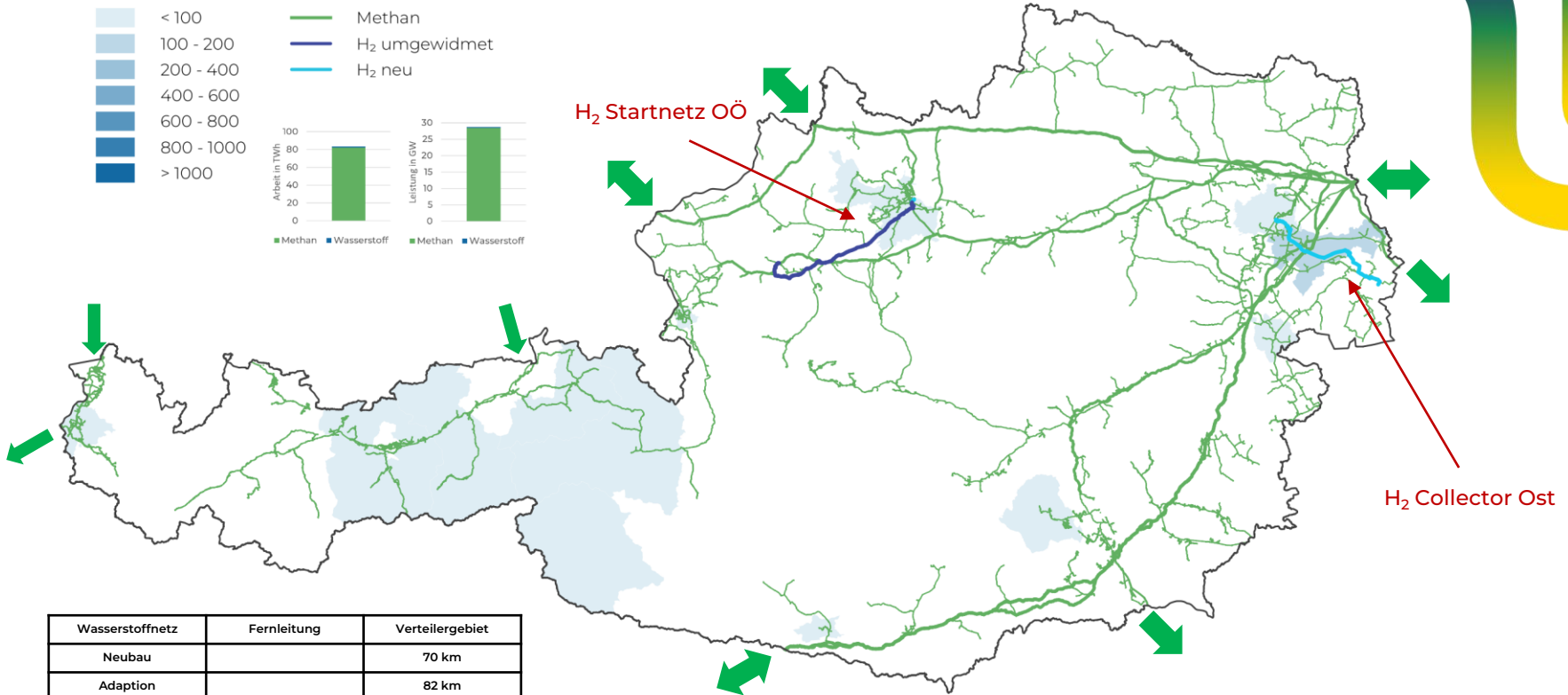
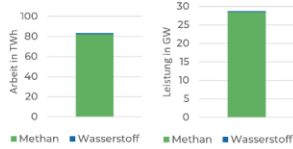


Methan- und Wasserstoffinfrastruktur 2027-2029

H₂ Bedarf [MWh/h]



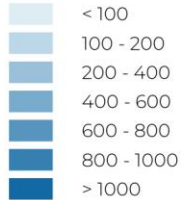
— Methan
— H₂ umgewidmet
— H₂ neu



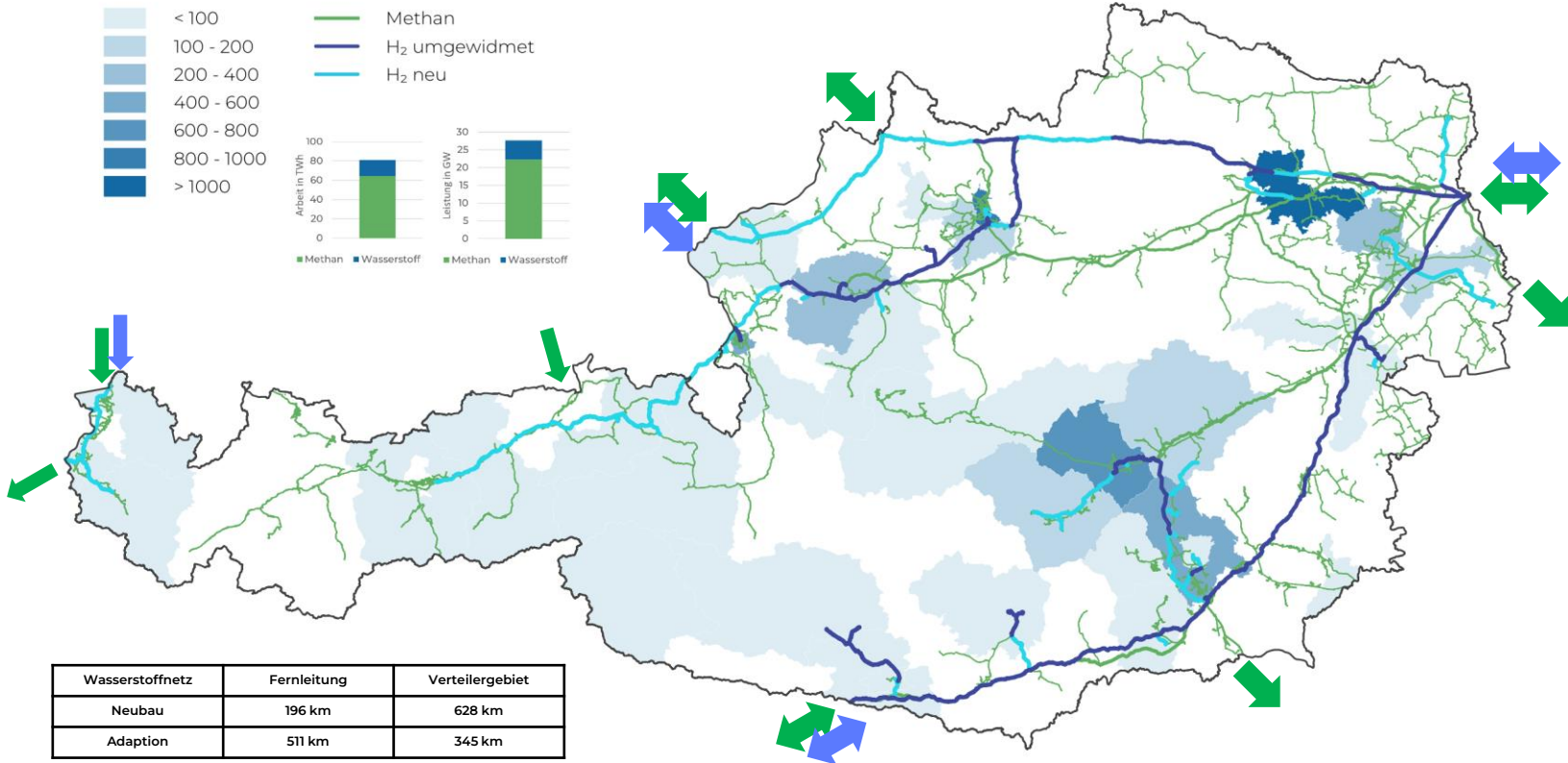
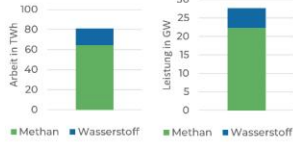
Wasserstoffnetz	Fernleitung	Verteilgebiet
Neubau		70 km
Adaption		82 km

Methan- und Wasserstoffinfrastruktur 2030-2034

H₂ Bedarf [MWh/h]



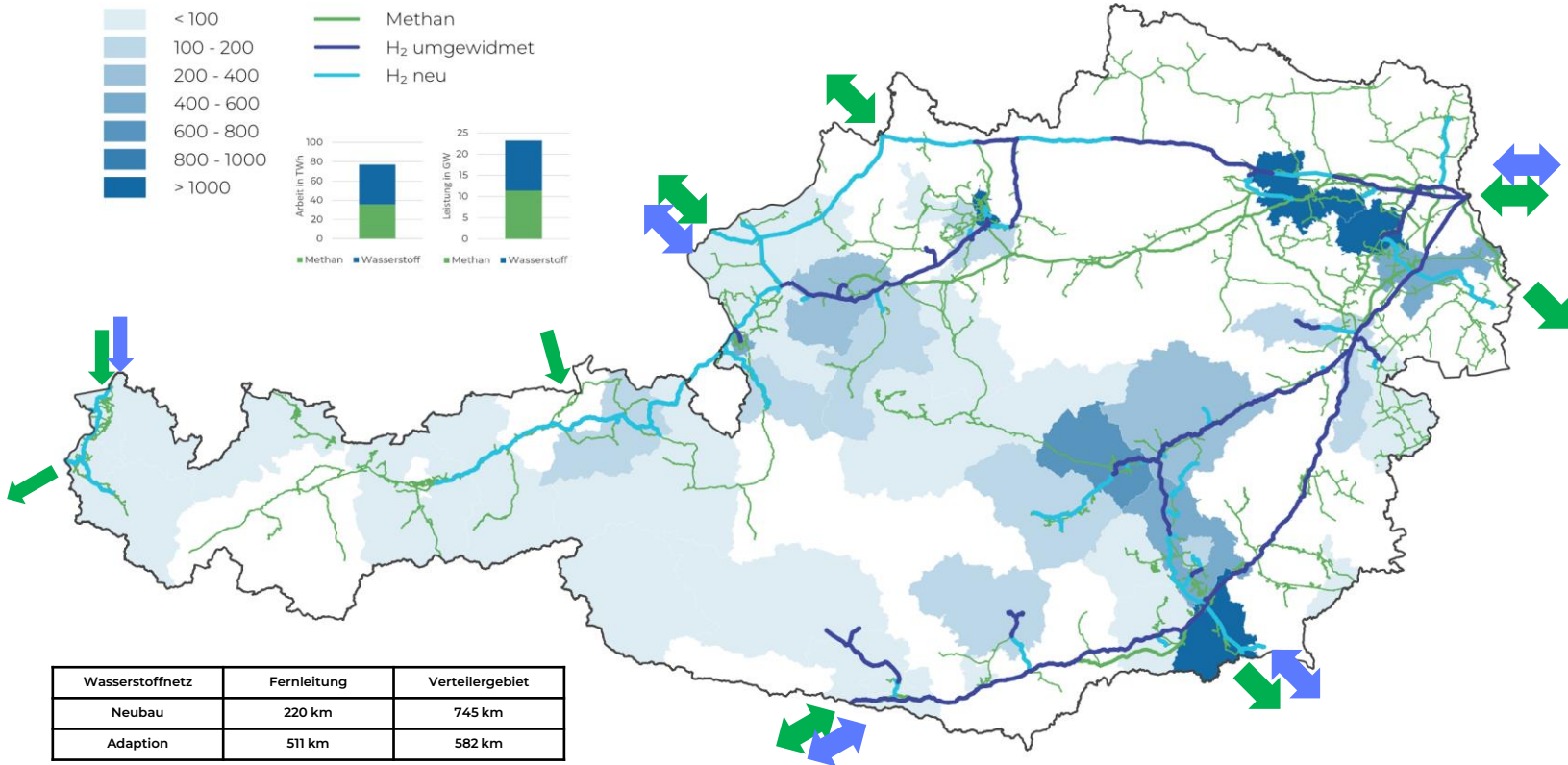
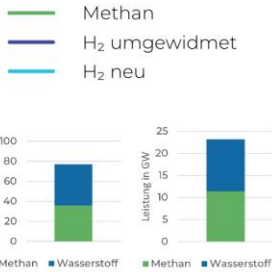
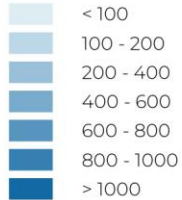
— Methan
— H₂ umgewidmet
— H₂ neu



Wasserstoffnetz	Fernleitung	Verteilgebiet
Neubau	196 km	628 km
Adaption	511 km	345 km

Methan- und Wasserstoffinfrastruktur 2035-2040

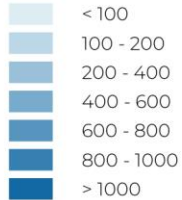
H₂ Bedarf [MWh/h]



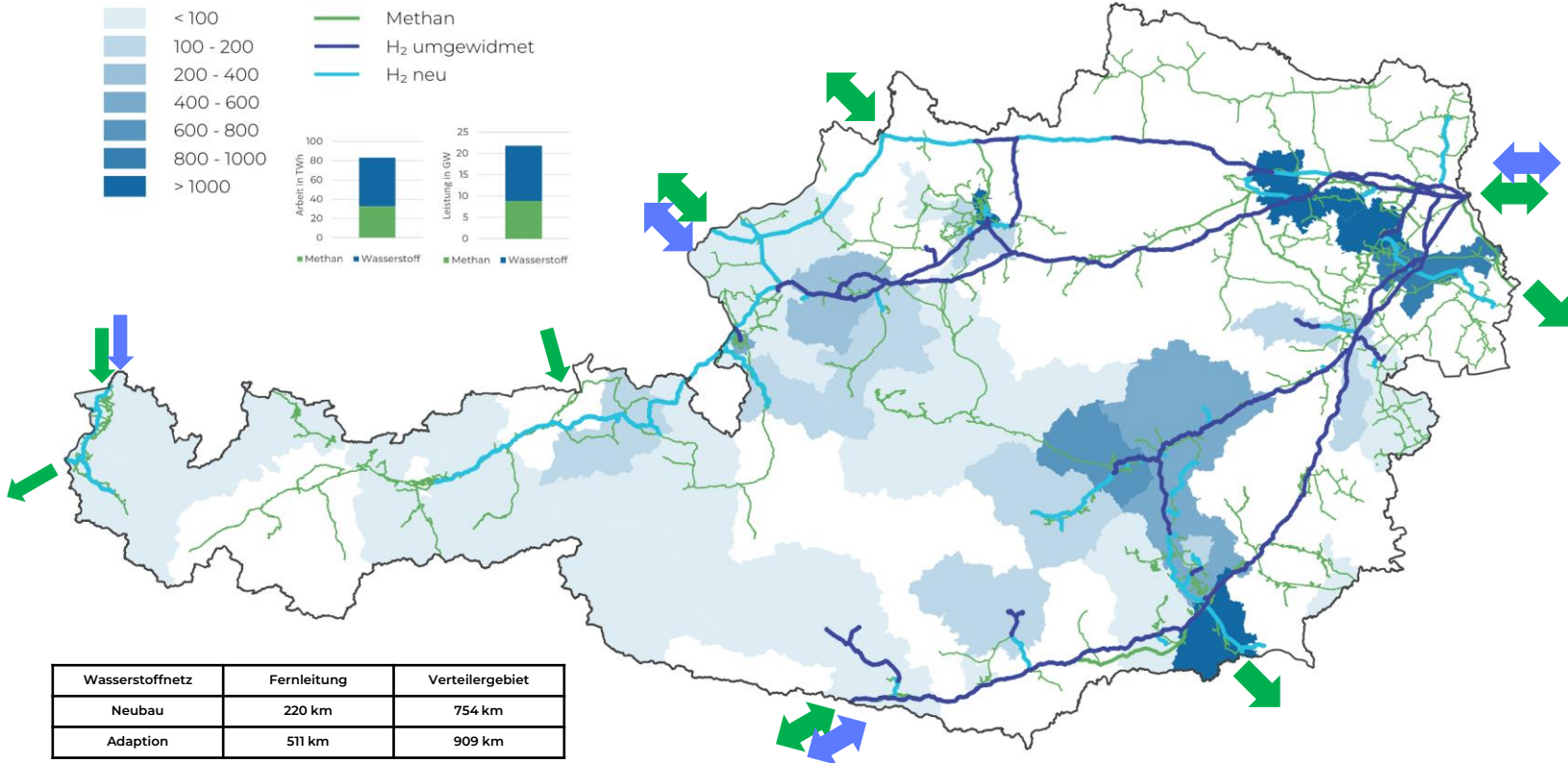
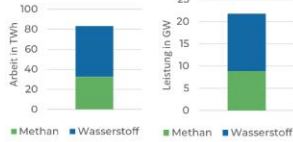
Wasserstoffnetz	Fernleitung	Verteilgebiet
Neubau	220 km	745 km
Adaption	511 km	582 km

Methan- und Wasserstoffinfrastruktur 2040+

H₂ Bedarf [MWh/h]



— Methan
— H₂ umgewidmet
— H₂ neu



Wasserstoffnetz	Fernleitung	Verteilgebiet
Neubau	220 km	754 km
Adaption	511 km	909 km

Konzepte zur Errichtung

- ▶ Kompletter Neubau
- ▶ Umwidmung ohne Ersatzneubau
 - ▶ Bei Parallelstruktur „umhängen“ möglich
 - ▶ Ohne Parallelstruktur auch Umwidmung der verbleibenden Abnehmer in „Ortsnetzen“
- ▶ Umwidmung mit Ersatzneubau (komplett od. teilweise)
 - ▶ Hochdruck Stahlleitung in kleinerer Dimension
 - ▶ Mitteldruck PE Leitung

H₂-Roadmap für Österreich

Fazit

- ▶ **Umrüstung von ca. 1.420 km** bestehender Gasleitungen und Errichtung von ca. **970 km neuer Wasserstoffleitungen**
- ▶ Hydraulisch **gerechnet**, mit detaillierter **Infrastruktursystemkenntnis**, auf Basis von **derzeit bekanntem Bedarf** zukünftiger H₂-Abnehmer/Produzenten
- ▶ **Umwandlung des bestehenden Gasnetzes** für den H₂-Transport ist **möglich und effizient**
- ▶ Parallel zum Wasserstoffnetz bleibt ein redimensioniertes Methannetz funktionstüchtig
- ▶ Wasserstoffspeicherung ermöglicht die saisonale Verlagerung von Energieüberschüssen.
- ▶ **Regulatorische und kommerzielle Hürden müssen beseitigt werden**

H₂-Roadmap für Österreich

Disclaimer

- ▶ Die konkrete **Ausgestaltung von Planungsprojekten** für Wasserstoffleitungen bedarf **weiterer Untersuchungen** und wird entscheidend davon abhängen, in welchem Ausmaß auf welche Energieträger (Biomethan, synthetisches Methan, Wasserstoff) in künftigen Dekarbonisierungsstrategien in den jeweiligen Regionen gesetzt wird.
- ▶ Diese Planungen werden außerdem wesentlich von **Entwicklungen im vorgelagerten Netz** beeinflusst.

Die Energiewende in der Pipeline



Kontakt

AGGM Austrian Gas Grid Management AG

Peak Vienna
Floridsdorfer Hauptstraße 1
1210 Wien, Österreich

managing the gas grid of today – shaping the energy infrastructure of tomorrow



Abonnieren Sie unseren [Newsletter!](#)

Nehmen Sie an unserem [Competence Center Training](#) teil!